



COMARCH
Business
Intelligence



Business Intelligence zur Unterstützung von Managemententscheidungen für die BGK





Über die Bank Gospodarstwa Krajowego

Die Förderbank Bank Gospodarstwa Krajowego (BGK) ist das einzige öffentlich-rechtliche Kreditinstitut in Polen. Seit seiner Gründung 1924 unterstützt es Regierungsprogramme mit sozial-wirtschaftlichen Schwerpunkten, Programme kommunaler Selbstverwaltung sowie Programme für regionale Entwicklung. Zurzeit setzt die BGK zahlreiche Programme um, die darauf abzielen, die wirtschaftliche Entwicklung Polens voranzutreiben, bzw. gibt Impulse für die Umsetzung dieser Programme. Unter anderem ist die BGK eine Säule eines Regierungsprogramms, dessen Augenmerk auf der Sicherstellung langfristiger Finanzierungen für Investitionsprojekte liegt, darunter solche, die für die nationale Wirtschaft und allgemeine Belange des Staates von strategischer Bedeutung sind. So setzt die Bank Programme zur Export- sowie Infrastrukturförderung um und arbeitet an der Weiterentwicklung des Systems für Bankbürgschaften und -garantien. Zudem beteiligt sich die BGK an der Finanzierung von Einrichtungen der kommunalen Selbstverwaltung, kommunalen Unternehmen sowie medizinischen Einrichtungen und nimmt an der Umsetzung von Programmen zur Verbesserung der Lage auf dem polnischen Wohnungsmarkt und zum besseren Zugang polnischer Bürger zu Wohnungen teil. Die BGK erfüllt eine führende Rolle in der Konsolidierung öffentlicher Haushalte und in der Überwachung der ordnungsgemäßen Verwendung europäischer Gelder.

Projektziele

Die Banken von heute sind auf die Verarbeitung riesiger, unterschiedliche Geschäftssparten betreffender Datenmengen

angewiesen. Diese Daten bergen ein enormes Potential, das nur unter Einsatz effizienter und moderner Analysetools ausgeschöpft werden kann. Im Hinblick darauf hat sich die BGK dazu entschlossen, alle ihre Datenquellen in einem System zur Unterstützung von Managemententscheidungen zusammenzuführen. Mit der Projektumsetzung wurde CA Consulting S.A., ein Tochterunternehmen der Comarch Group, beauftragt.

Zu den wichtigsten Implementierungszielen zählten:

- Schnelle Bereitstellung zuverlässiger und nützlicher Managementinformationen, insbesondere Ermittlung des Finanzergebnisses sowie Rentabilitätsmessung für bankeigene Produkte und Dienstleistungen
- Schaffung einer Hauptinformationsquelle für unterschiedliche, in die Bankverwaltung involvierte Bankabteilungen wie Controlling, Vertriebsmanagement, Produktverwaltungs- und Kostenkontrollstelle
- Verbesserung der Qualität und Präzision von Geschäftsentscheidungen dank schnellem Zugriff auf vollständige und zuverlässige Managementinformationen
- Bereitstellung eines Tools für die Verbesserung der Bankeffizienz und Optimierung der Bankverwaltung durch die Überwachung von Geschäftszielen, KPI und Budgetplänen
- Integration verteilter Analysedaten

Die oben genannten Hauptziele wurden erfolgreich erreicht, zudem konnten auch weitere Tätigkeitsbereiche der Bank weitgehend optimiert werden. Darunter fallen u. a. eine

400

Web-Browser-Anwender



15

Advanced Business-Analysten



Arbeitsverbesserung einzelner Abteilungen durch die Bereitstellung eines kontinuierlichen und nachvollziehbaren Zugriffs auf Daten in Quellsystemen, die schnelle Überprüfung der durch die Bank ergriffenen Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit und wirtschaftliche Effizienz, die Bereitstellung tagesaktueller Informationen, die Gruppierung des Kundenstamms nach verschiedenen Kriterien und die Erstellung von Berichten für Geschäftssparten, Produkte, Regionen, Verkäufer, Kunden oder Verträge.

Diese hochgesteckten Ziele konnten nur dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit den Bankangestellten und der umfassenden Erfahrung von Comarch aus vergleichbaren, ebenfalls für Kredit- und Finanzinstitute umgesetzten BI-Projekten sowie aus der Entwicklung von MIS-Lösungen erreicht werden.

Über das Projekt

Das Projekt stellte eine große Herausforderung dar. Die Verarbeitung riesiger Mengen an Transaktionen, die Datenintegration und -auswertung als Grundlage für entscheidungsrelevante Schlussfolgerungen sowie die Bereitstellung aussagekräftiger Managementinformationen bedurften einer erstklassigen IT-Lösung. Dank der Analyseplattform Comarch Business Intelligence erhielten sowohl der Vorstand und das Management als auch die in den einzelnen Abteilungen tätigen Mitarbeiter der Bank einen umfassenden Einblick in die Daten über die Aktivitäten der BGK. Somit sind sie heute in der Lage, Gefahren zeitnah zu erkennen und die Verwendung der Fördermittel bzw. die Umsetzung von Programmen besser zu überwachen. Das implementierte System unterstützt die Bank u. a. in den folgenden Kernanalysebereichen:

- Verkauf/Produkte
- Controlling (einschließlich Kosten- und Investitionsverwaltung)
- Fonds und Regierungsprogramme
- Marktrisiko
- Kreditrisiko

Das Hauptziel des Projekts war die Schaffung eines Data Warehouse, das für das Management und die Mitarbeiter der Bank als eine zentrale Informationsquelle fungieren soll. Eine der größten Herausforderungen bei der Projektumsetzung war die enorme Datenvielfalt, die durch die steigende Anzahl der von der BGK geförderten Produkte, Fonds und Programme entstanden ist. Die von Comarch implementierte Lösung basiert auf einer mehrschichtigen Struktur. In der ersten Schicht, dem sog. ODS (engl.: Operational Data Store), werden Daten, die aus zahlreichen Quellsystemen stammen, temporär zwischengespeichert und bereinigt. Anschließend werden sie im Rahmen der Transformationsphase anhand verschiedener Regeln und Funktionen umgewandelt und aufbereitet. An dieser Stelle sei zu erwähnen, dass das bei der BGK implementierte System Eigenschaften eines generischen Data-Warehouse-Systems aufweist, d. h. die Verwendung unterschiedlicher Klassen an Datenstrukturen unterstützt. Beleg dafür sind u. a. universelle Mechanismen für das Laden von Daten in Ansichten oder die automatische Erstellung von Dokumenten.

Im nächsten Schritt werden die integrierten und vereinheitlichten Daten in logische Strukturen geordnet (relationale und mehrdimensionale Datenwürfel), die für sog. Data Marts genutzt werden. Ein Data Mart ist ein Teil des Data Warehouse und entspricht einem bestimmten Analysebereich. Jeder Data-Mart entspricht einem bestimmten BGK-Analysebereich (Verkauf, Controlling, Fonds, Markt- und Kreditrisiko).

Die letzte Systemschicht gewährleistet einen flexiblen Zugriff auf die erfassten Daten und die Analyse- und Reporting-Tools. So können die Anwender seit Abschluss des CWDZ-Projekts auf einfache Art und Weise die vielfältigen Analysemöglichkeiten des Systems nutzen und u. a. Berichte, Analysen, unterschiedliche Diagramme und Grafiken sowie Dashboards und Leistungskennzahlen (KPIs) erstellen. Das System wird von ca. 400 Anwendern verwendet, die Berichte über eine Weboberfläche abrufen. Weitere 15 Anwender bedienen das System als fortgeschrittene Geschäftsanalysten.

Die professionelle Projektumsetzung und die Zufriedenheit des Kunden mündeten in der Ausstellung eines schriftlichen Empfehlungsschreibens für Comarch durch den BGK-Vorstand. Des Weiteren wurde ein neuer Vertrag zwischen der BGK und Comarch unterzeichnet, der eine weitere Zusammenarbeit der beiden Unternehmen in den nächsten Jahren in Aussicht stellt.

Fortgeschrittene Algorithmen

Während der Projektumsetzung wurden zahlreiche Mechanismen für automatische Berechnungen erstellt, u. a. Transferpreise, Zinssummen, Kostenzuweisungen, Budgetabgleiche und Controlling-Korrekturen. Um den spezifischen Anforderungen der BGK gerecht zu werden, waren spezielle, fortgeschrittene Algorithmen erforderlich. Dazu zählen u. a.:

- **Algorithmus für die Gruppierung aller Kunden** mit übereinstimmenden Attributen – bietet einen umfassenden Einblick in die Kundendaten und die zugehörigen Produkte, ermöglicht eine bessere Qualitätskontrolle und hält die Kundendaten aktuell
- **Algorithmus zur Berechnung interner Verrechnungspreise bei Banktransaktionen** (Aktiva/Passiva)
- **Algorithmus für die Berechnung des Sekundäreinkommens** – erfolgt unter Berücksichtigung von Rückbuchungen
- **Algorithmus für die Kapitalkostenberechnung** – wird zur Messung der Investitionseffizienz verwendet, wobei auch Investitionen in Kunden, Geschäftssparten, Produkte usw. berücksichtigt werden können
- **Algorithmus für die Kostenzuweisung** – Kostenzuweisung gemäß definierten Verteilungsschlüsseln



Vorteile

Die Implementierung der Comarch-Business-Intelligence-Plattform brachte für die Bank Gospodarstwa Krajowego zahlreiche Geschäftsvorteile, u. a.:

- Optimierte Berichtserstattungs- und Datenanalyseprozessen
- Bereitstellung von Querschnittsdaten zur besseren Entscheidungsfindung sowohl bezüglich kurz- als auch langfristiger Belange
- Schnelle und übersichtliche Bereitstellung lesbarer der erforderlichen Informationen für das Management der BGK entsprechend seinen Bedürfnissen und auf Basis neuester Technologien
- Erstellung von Berichten nach Geschäftssparten, Produkten, Regionen, Verkäufern, Kunden oder Verträgen sowie Abgleich dieser Daten mit dem Budget

Im Rahmen des Projekts wurden benutzerfreundliche und einfach bedienbare Tools bereitgestellt, die auf die Reporting-Bedürfnisse des Vorstands und der Bankangestellten zugeschnitten sind. Dank der Erstellung des Data Warehouse werden die Daten, die aus unterschiedlichen Transaktionssystemen stammen, in einer Systemstelle zusammenggeführt. Diese Daten sind immer aktuell, einheitlich und weisen eine deutlich höhere Qualität auf als zuvor. Die Zusammenführung mehrerer Analysebereiche in einem zentralen System bietet zudem einen ganzheitlichen Einblick in die Geschäftstätigkeit der Bank, was eine Erhöhung der Effizienzsteigerung der Bank, eine bessere Überwachung der Geschäftszielerreichung sowie die Messung der Produkt- und Dienstleistungsrentabilität von der BGK mit sich bringt. Die Verwaltung aller Daten von einem Ort aus vereinfacht die Kontrolle und minimiert das Fehlerrisiko. Dank einem schnellen Zugriff auf einheitliche Daten und deren unkomplizierter Visualisierung wird das Reporting deutlich einfacher und der BGK-Vorstand kann schneller als bisher treffsichere Entscheidungen fällen.

Mit Einführung der Comarch-Business-Intelligence-Plattform und durch die mit der Implementierung erreichten Vorteile kann sich die BGK auf ihr Kerngeschäft konzentrieren, präzise Entscheidungen treffen und potentielle Gefahren rechtzeitig erkennen. Ein weiterer großer Pluspunkt der Analyseplattform von Comarch ist ihre enorme Flexibilität und einfache Anpassbarkeit an neue bzw. sich ändernde Geschäftsbedürfnisse.



Aus Kundensicht

„2011 hat die Bank Gospodarstwa Krajowego das Unternehmen CA CONSULTING S.A. der Comarch-Group mit der Erstellung eines Systems zur Unterstützung von Managemententscheidungen [pl.: CWDZ] beauftragt.

Im Rahmen der vertraglichen Vereinbarung sollte ein Data Warehouse erstellt werden, um Managemententscheidungen der Bank zu unterstützen (...).

Das gesamte System basierte auf einer Datenbankplattform, die relationale Modelle und multidimensionale OLAP-Würfel verwendete, sowie auf dem Comarch Data Warehouse Manager, der für die ETL-Prozesse verantwortlich ist. Der Anbieter erfüllte seine Aufgaben gemäß unseren Erwartungen und den von der BGK vorgegebenen Geschäftszielen. Mit der Zusammenarbeit und dem Engagement des Implementierungsteams von CA CONSULTING S.A., dem Tochterunternehmen der Comarch-Group, sind wir ebenfalls sehr zufrieden.

Im Rückblick auf die Projektumsetzung und die gelieferte Lösung können wir diese auf jeden Fall als Analyseplattform weiterempfehlen, die sich in unserem Unternehmen bewährt hat und die Analysten von der BGK effizient unterstützt.“

– Andrzej Ladko, Vorstandsmitglied der Bank Gospodarstwa Krajowego

Mehr über Comarch Business Intelligence unter
www.comarch.de/produkte/business-intelligence

Über Comarch

Comarch ist ein Hersteller innovativer IT-Systeme für Schlüsselsektoren der Wirtschaft und zählt zu den größten IT-Unternehmen in Europa. Der Software-Spezialist unterstützt Kunden in den Bereichen Handel und Dienstleistungen, Industrie, IT-Infrastruktur, Gesundheitswesen, Finanzen, Banken und Versicherungen oder Telekommunikation. Die selbst entwickelten Produkte wie ERP, Industrie 4.0 und Business Intelligence werden von KMUs im gesamten deutschsprachigen Raum und darüber hinaus eingesetzt. Produkte und Lösungen wie Comarch Loyalty Marketing, EDI & E-Invoicing oder ICT werden von vielen international agierenden Großunternehmen in mehr als 100 Ländern genutzt. Mobile Lösungen wie Comarch ERP XT richten sich an Kleinunternehmen. Das IT-Portfolio umfasst zahlreiche innovative Software-Produkte, Serviceleistungen und flexible On-Premises- oder Cloud-Modelle. Zu den Kunden zählen Unternehmen wie Victorinox, Flughafen Heathrow, BP, Metro, Vodafone oder T-Mobile. Comarch investiert jedes Jahr hohe Beträge in Forschung & Entwicklung. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 7.000 Experten in über 90 Niederlassungen in mehr als 30 Ländern.

Copyright © Comarch 2023. Alle Rechte vorbehalten.

info@comarch.de | www.comarch.de

COMARCH